

## **ZU WELCHEM TEXT** GEHT DIE ENERGIE?

SILKE KAINZBAUER

- Schreiben ist kreative Arbeit und gute Texte schreibst Du dann, wenn Du wirklich Lust auf diese Textidee hast.
- Deshalb solltest Du Dich so gut Du es vermagst von rationalen Einschränkungen befreien und Deine Ideenliste, Dein Backlog nach einer einfachen Frage ordnen: Wohin geht meine Energie?
- Beginne, Dir Dein Backlog mehrfach die Woche vorzunehmen und Dich damit zu beschäftigen.
- Geh die Stories durch und schaue, auf welche Texte Du mehr Lust hast, auf welche gerade weniger.
- Das ist ein innerer Wahrnehmungsprozess, der verlangt, ehrlich mit sich selbst zu sein und der sich nicht an äußeren Zwängen (z.B. welchen Text Du rational für am Sinnvollsten hältst) orientieren sollte.
- Nimm Dir Story für Story vor und lass Dein Bauchgefühl entscheiden, welchen Text Du am liebsten schreiben würdest. Gnadenlos subjektiv.
- Dabei solltest Du die Textideen sortieren. Zum Schluss sollte diejenige ganz oben stehen, auf die Du selbst am meisten Lust hast und die weiteren Ideen in absteigender Reihenfolge.
- Während Du das Backlog für Dich alleine durchgehst, kannst Du zu den Textideen weitere Notizen machen, immer wieder neu sortieren und auch neue Ideen hinzufügen.



## **TRAININGS**AUFGABEN

- Nimm Dir 8 mal in 2 Wochen mindestens 1 Tomate (25 min.) Zeit und gehe jedes Mal für Dich alleine Dein Textideen-Backlog Eintrag für Eintrag durch.
- Sortiere die Einträge dabei so, dass die Textidee, auf die Du am meisten Lust hast oder die Du für am interessantesten hältst, ganz oben steht, diejenige, auf Die Du am zweitmeisten Lust oder an der Du Interesse hast, auf dem zweiten Platz usw.bis schließlich die, zu der momentan Deine Energie am wenigsten hingeht, am Ende der Liste erscheint.
- Wenn Du Dich mit Deinem Backlog beschäftigst, solltest Du auch alle Ideen, die Dir seit der letzten Backlog-Session eingefallen sind, ergänzen, so dass Du nach der Session immer den aktuellen Stand mit allen Informationen im Backlog hast.
- Zeige Dein Backlog Deinem Team oder Deinen Trainingspartnern.



